

Aufruf zur Beteiligung an der 17. Internationale Woche des Grundeinkommens 16. - 22. September 2024

Bereits zum 17. Mal koordiniert der **Runde Tisch Grundeinkommen** die Internationale Woche des Grundeinkommens in Österreich.

Bedingungsloses Grundeinkommen - Grundlage für eine faire und gerechte Gesellschaft



Egal ob Verein oder Einzelperson, ob schon lange dabei oder erst kurz mit dem Thema beschäftigt, alle sind gefragt, bei der 17. Internationalen Woche des Grundeinkommens mitzumachen. Von Straßenaktionen über Diskussionsrunden und Filmvorführungen bis hin zu Workshops ist alles möglich und willkommen. Habt ihr eine ganz andere Idee? Wir sind gespannt darauf!

Wir arbeiten weiterhin an der Realisierung des Bedingungslosen Grundeinkommens als Baustein einer ökologisch-sozialen Transformation unserer Gesellschaft für ein "gutes Leben für alle".

Den Aufruf zur Beteiligung finden Sie [hier](#).

Heuer wird es wieder einen gedruckten Programm-Folder geben. Um darin aufzuscheinen, füllt bitte das folgende Formular aus: [Beteiligungsanmeldung](#)

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr wieder eine Veranstaltung oder sonstige Aktionen in dieser Septemberwoche durchführen würdet. In der [Programmorschau](#) könnt ihr sehen, welche Veranstaltungen bisher in Österreich schon angemeldet wurden.

Der Redaktionsschluss für den gedruckten Folder wurde für den **1. August 2024** festgelegt.

Wir bieten Unterstützung durch unsere gemeinsame [Webseite](#) und [Facebook](#) an, in der alle Aktivitäten einer breiten Öffentlichkeit sichtbar gemacht werden. Wir können Ihnen auch behilflich sein, Vortragende zu finden. Die Kontaktadresse für Österreich lautet wedge@pro-grundeinkommen.at.

Unterstützen Sie uns, indem Sie den Link zum [Aufruf](#) teilen und in Ihren Netzwerken verbreiten.

Liebe Grüße



Runder Tisch - Grundeinkommen
Amerlinghaus, Stiftgasse 8, 1070 Wien

<https://pro-grundeinkommen.at> - [RTG - Facebook](#)
<http://grundeinkommen.at> - [RTG - YouTube](#)
<https://ubie.org>
<https://basicincomeinitiative.eu> - <https://eci-ubi.eu>
<https://basicincome.org> - <https://eci-ubi.eu/ubi-european-initiative>
<https://basicincomeweek.org>

Gedanke zur Thematik:

Die Abkehr von der Wachstumsideologie ist nur mit einem bedingungslosen Grundeinkommen möglich, das jedem Mitglied der Gesellschaft ein menschenwürdiges Dasein und die Freiheit zu sozialem Engagement garantiert. Ja, wir können die Menschen auffordern, nachhaltig zu leben, weniger zu konsumieren usw., aber es gibt eine Grenze, die niemand unterschreiten kann - und viele Menschen sind ohnehin schon gezwungen, unterhalb dieser Grenze zu leben. Es bleibt also nur zu hoffen, dass die Menschen mit der Abkehr von der Wachstumsideologie mitgehen, wenn das BGE/UBI in Kraft ist.

Das Thema Frieden im umfassenden Sinn wird derzeit immer wichtiger. Vorbeugende Konfliktlösungen sind sinnvoll. Die Basis dafür ist Gerechtigkeit und Solidarität, z.B. mittels partizipativer Demokratie, einem Wirtschaftssystem, das die Grundbedürfnisse deckt, auch mit Hilfe eines emanzipatorischen Bedingungslosen Grundeinkommens. Das BGE ersetzt nicht den Sozialstaat, es erweitert ihn. Die Finanzierung einer öffentlichen Infrastruktur (Verkehr, Wasser, Energie, Wohnen etc.) und Daseinsvorsorge (Bildung, Gesundheit, Pflege etc.) muss weiter eine wichtige Staatsaufgabe sein.